

Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „Kris24“ vom 27. Januar 2021 12:31

Zitat von Plattenspieler

War unterhaltsam. 

Zitat von Zauberwald

Aber auch peinlich

ich habe mehrmals umgeschaltet. Kretschmann beruft sich immer noch auf die Studie während/direkt nach der Schulschließung im Frühjahr (Anfang/Mitte Mai). Klar, dass damals nur wenige Kinder infiziert waren (und auch kaum mehr Erwachsene, Homeoffice war im April auch weiter verbreitet als heute).

Aber es geht um die Wahl im März (und zwei Wochen vor den unterschiedlich langen Fastnachtsferien wird es kaum explodieren, die infizierten bleiben dann erst mal einige Tage, bei uns 1,5 Wochen zu Hause (wochenweiser Wechselunterricht funktioniert hier schon mal nicht bei insgesamt nur 8 Schultagen bis zu den Fastnachtsferien)).

Aber genau deshalb ist es Blödsinn, Anfang Februar zu öffnen. (8 Schultagen verteilt auf 2 oder gar 3 Gruppen anstatt 3 Wochen länger zu und dann wirklich langfristiger kleine Zahlen)

Bildungstechnisch bringen die 3 - 4 Schultage nichts. Aber wahltechnisch sind die Schulen 3 Wochen früher offen. Und das verkauft sich beim einfachen Volk gut (bei den anderen nicht, das hat man gestern auch gut bei Lanz beobachten können, dass sehe ich in meiner Umgebung). Dummerweise reichen 10 - 20 %, um die Infektion weiter am laufen zu halten.

Kretschmann hat auch zugegeben, dass er in der Koalition dieses zustimmen muss. Eisenmann will ja egal welche Inzidenz öffnen (mehrfach gesagt). Bleiben halt Gaststätten etc. noch länger zu. Das ist das traurige.